Modulbezeichnung	**Mischen und Rühren**
Semester	WPF
Dauer	1 Semester
Art	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	3
Studentische Arbeitsbelastung	30 h Kontaktzeit + 60 h Selbststudium
Voraussetzungen (laut BPO)	
Empf. Voraussetzungen	Mechanische Verfahrenstechnik I und II
Verwendbarkeit	BCTUT
Prüfungsform und -dauer	Klausur 1,0 h
Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung, Praktikum
Modulverantwortlicher	R. Habermann
Qualifikationsziele	Den Studierenden sind die Grundbegriffe der Mischtechnik vertraut. Sie werde in die Lage versetzt, Mischgüte-Analysen durchzuführen und beherrschen die hierzu erforderlichen Grundlagen der Statistik. Des Weiteren kennen Sie unterschiedliche Feststoffmisch- und Rührsysteme und verstehen deren Funktionsweise. Das Grundprinzip des Scale-Up von Misch- und Rührprozessen kann angewendet werden.
Lehrinhalte	Zunächst werden Begriffe und Definition der Misch- und Rührtechnik getroffen. Auf dieser Basis werden ausgewählte Misch- und Rührsystem hinsichtlich ihrer Funktion und Anwendung eingehend betrachtet. Dabei wird vor allem auf den Betrieb und die Mischaufgaben detailliert eingegangen. Die Vorgehensweise zur Skalierung von Misch- und Rührapparaten wird erläutert.
Literatur	Stieß, M.: Mechanische Verfahrenstechnik I + II, Springer, Heidelberg, 1995 Schubert, H.: Handbuch der Mechanischen Verfahrenstechnik I + II, Wiley-VCH, Weinheim, 2003

Lehrveranstaltungen

Dozent	**Titel der Lehrveranstaltung**	**SWS**
R. Habermann	Mischen und Rühren	2